

NKG Kala Hamburg GmbH

Einsatz einer Abluftreinigung

Bei der NKG Kala Hamburg GmbH wird Rohkaffee umgeschlagen und gedämpft. Von ihrem alten Standort am Sandtorkai in der Speicherstadt ist die Firma nun an den Hohe Schaar Kamp umgezogen. Dabei wurden nicht nur die Behandlungsanlagen für den Kaffee auf den neuesten Stand gebracht sondern auch eine Abluftreinigung installiert.

Die Behandlungsanlagen sind im Gegensatz zur alten Anlage so gekapselt, dass keine diffusen Emissionen mehr entstehen. Die vorgegebenen Emissionsgrenzwerte könnten ohne Abluftreinigung eingehalten werden. Die Firma hat sich trotzdem zu einer Abluftreinigung mit dem Aerox-Injektor entschlossen, um Geruchsemissionen aus der Abluft weitestgehend zu vermeiden.

Das Verfahrensprinzip beruht auf der Abluftreinigung mit Nicht-thermischem Plasma. In dem Aerox-Injektor wird aus der Umgebungsluft mit Hilfe eines UV-Katalysators ein Reaktionsgemisch erzeugt. Durch die UV-Strahlen dissoziieren die in der Luft enthaltenen Sauerstoff- und Wasserdampfmoleküle und werden in instabile Sauerstoffatome, Ionen und Radikale umgewandelt. Das Reaktionsgemisch wird dem Abluftstrom zugeführt und bewirkt dort eine rasche Zersetzung der Geruchsmoleküle.

Der Aerox-Injektor ist ein innovatives Verfahren, dass bisher im Rohkaffeebereich noch nicht angewendet wurde und dass ggf. auch in bisher nicht erschlossenen Bereichen eingesetzt werden kann. Daher wurde der Einsatz aus dem Hamburger Förderprogramm für Umwelttechnologie gefördert.

